

Schreiben des Herrn Professors *Mösta*, Directors der Sternwarte zu Santiago de Chile,
an den Herausgeber.

In den mir bis jetzt zugekommenen Astr. Nachr. finde ich keine Nachricht über einen Cometen, den ich hier am 11. d. M. mit blossen Auge bemerkte, wenngleich es höchst wahrscheinlich ist, dass derselbe im Juni oder Juli in den Morgenstunden auf den nördlichen Sternwarten beobachtet worden ist.

Am 11. August erschien er dem Auge hell wie ein Stern 2^{ter} Grösse, war aber durch sein eigenthümliches Licht und die Nebelmasse, welche ihn umgab, sogleich als Comet erkennbar. Der Kern war nicht scharf begrenzt, sondern erschien als eine Scheibe von etwa 30" Durchmesser; der Durchmesser der ganzen Nebelmasse konnte bis auf einen Grad erkannt werden.

Sie ersen aus den Beobachtungen, die ich mir erlaube, Ihnen beiliegend zu übersenden, dass ich den Cometen

im Perihel selbst beobachtet habe. Die Beobachtungen sind mit Sorgfalt angestellt und so genau, als die unbestimmte Form des Kerns zuliess.

Ich muss noch besonders bemerken, dass bisher von einem Schweife keine Spur zu erkennen war; als ich aber den Cometen gestern Abend durch das *Steinheil'sche* Fernrohr mit sehr schwacher Vergrösserung betrachtete, glaube ich einen Schweif bis auf 40' Länge erkannt zu haben. Wenn heute Abend das Wetter sich günstig gestaltet, werde ich noch einmal besonders auf diesen Umstand achten.

Der Comet war gestern Abend dem blossen Auge kaum noch sichtbar. Setzte ich die Lichtstärke des Cometen am 11. August = 100, so war sie nach von mir gerechneten Elementen nahe = 3.

Comet I. 1864.

1864	M. Zt. Santiago	$\Delta \alpha$	$\Delta \delta$	Anzahl d. Vergl.	Vergleichstern	Bemerkungen
Aug. 11	7 ^h 0 ^m 29 ^s 0	+2 ^m 11 ^s 79	—3' 29" 3	3	Weisse 12 ^h , 764.	
13	6 35 51,2	—6 43,80	—1 42,1	3	B. A. C. 4535.	Durch Wolken.
15	6 39 45,3	+ 50,56	+1 39,2	4	Weisse 13 ^h , 667.	
15	7 17 6,5	+1 1,22	— 1,3	8	id.	
16	6 40 37,8	— 30,17	+6 17,2	7	An. (1).	
16	8 17 48,7	—1 45,67	+4 25,9	6	Weisse 13 ^h , 816.	
17	6 47 4,4	+1 25,23	+4 20,9	4	An. (2).	
17	7 27 44,2	+1 32,50	+3 10,7	4	id.	
18	6 28 34,6	—1 7,94	—4 37,3	6	Weisse 13 ^h , 964.	Durch Wolken und Nebel.
18	7 15 24,2	—1 1,46	—5 42,4	8	id.	Himmel rein.
20	6 50 10,4	+ 7,27	+2 44,0	6	Weisse 13 ^h , 1071.	Wolken und Nebel.
20	7 36 16,0	+ 11,99	+2 0,9	14	id.	Himmel rein.
21	7 19 0,1	+1 5,66	— 11,7	7	Weisse 14 ^h , 11.	Wolken und Nebel.
21	7 44 14,0	+1 7,69	— 35,5	8	id.	Himmel rein.
22	7 19 1,2	+1 16,04	+7 7,4	9	Weisse 14 ^h , 49.	
22	7 45 24,7	+1 18,10	+6 48,3	5	id.	
23	7 19 36,3	.....	+7 24,6	10	An. (3).	
23	8 4 12,1	+ 3,75	.....	14	id.	
23	8 22 24,2	.....	+6 43,2	10	id.	
24	7 46 59,9	—7 17,96	— 55,1	4	Weisse 14 ^h , 280.	
29	7 8 36,3	—3 27,26	—2 38,4	5	„ „ 312.	

Oerter der Vergleichsterne.

An. (1)	7 ^m	$\alpha = 13^h 46^m 43^s$	$\delta = - 8^\circ 49'$
„ (2)	10 ^m	13 50 46	— 9 32
„ (3)	9 $\frac{1}{2}$ ^m	14 7 30	—12 15

Santiago de Chile, 1864 August 30.

C. W. Mösta.